

Anschlusszwang und Nutzungszwang

In Neubaugebieten – z.B. in Oberweier – kann verlangt werden, dass die Gebäude an das Gasnetz angeschlossen werden. Das ist kein Nutzungszwang, das Gebäude muss nicht mit Gas beheizt werden. Bezahlt wird die Möglichkeit, dies zu tun.

Grund hierfür ist ein klassisches Problem der Betriebswirtschaft. Wer nicht telefoniert, kein Wasser verbraucht, keinen Müll produziert, will als Kunde nichts bezahlen.

Der Versorger allerdings muss die Infrastruktur, die Kabel, Rohre, Zähler, Fahrzeuge, den ganzen teuren Hintergrund bereitstellen und vorfinanzieren. Diese Einrichtungen kosten, ob sie genutzt werden oder nicht.

Legt man diese verbrauchsunabhängigen Kosten als monatlichen Festbetrag auf die Kunden um, käme ein hoher Fixbeitrag heraus und geringe Verbrauchskosten.

Damit gäbe es keinen nennenswerten Anreiz, sparsam zu sein, ähnlich einer „Flatrate“. Viel Wasser, Gas, Strom würden verschwendet werden.

Zudem ist ein allgemeiner Anschluss im Neubaugebiet preiswerter als spätere Einzelanschlüsse, für die die neuen Straßen wieder aufgerissen werden müssten.

Freie Demokraten
FDP



Dr. Martin W. Keydel

Stadtrat FDP/
Bürgerliste-Gruppe
Vorsitzender des
FDP-Stadtverbands
fraktion@fdp-
ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

Weile, um sich mit dem Hartplatz zu arrangieren, aber übernahm dann zunehmend die spielerische Kontrolle. Ein Tor wollte leider nicht gelingen. In der zweiten Hälfte ein gewohntes Bild, die SSV machte ordentlich Druck und fünf Minuten vor Schluss erlöste Sven nach einer tollen Spielkombination das Team und die mitgereisten Fans. Schon wieder eine Runde weiter und durch das Losglück bereits im Achtelfinale!

D1: SVK Beiertheim eine Nummer zu groß

In der erneuten englischen Woche erwarteten die Trainer Jens und Micha und ihre D1-Junioren den SVK Beiertheim im Ettlinger Sportpark. Augenscheinlich war der Größenunterschied der Jungs, aber auch vom Alter her hatte der Gegner Vorteile, da Ettlingen (krankheitsbedingt) auf jüngere Spieler des Jahrgangs 2005 zurückgreifen musste. Aber allen 2005ern (Tristan, Sebastian, Daniel, Ouail) sei gesagt: klasse, dass ihr dabei seid. Und deren Trainern DANKE für Eure tolle Unterstützung! Die von Ole bestens organisierte Abwehr stand sehr gut, Daniel parierte glänzend und so ging es nur mit einem 0:1 in die Halbzeit. Auch Ettlingen hatte zwei tolle Chancen. Im zweiten Durchgang ein ähnliches Bild, doch die körperliche Überlegenheit des Gegners machte die SSV müde und man unterlag 0:4. Der aufmerksame Leser der Berichte darf nie vergessen: die D1-Junioren spielen hier zwei Klassen höher als

letztes Jahr, gespickt mit jungen und gierigen Spielern des Jahrgangs 2005, um in der Kreisliga zu lernen..... und um die Punkte gegen den Abstieg zu sammeln, was gegen die Mitkonkurrenten in der unteren Tabellenhälfte bereits gelang. Folgende Granaten waren alle einen Kopf kleiner als der Gegner: Moritz (Kapitän), Daniel (Tor), Ole, Matze, Nathaniel, Ouail, Leo, Robert, Micha, Tristan und Sebastian.

D2-Junioren, fünfter Spieltag

Am späten Freitagabend ging es für **SSV3** mit Cornelius W., Fynn R. (Tor), Samuel A., Leo F., Stefano R., Edonis A., Isa A., Max W., Jannik H. u. Darisus J. zur SG Auerbach/Ittersbach/Mutschelbach2. Der SSV spielte frech nach vorne und ging durch Tore von Jannik und Leo mit einer mehr als verdienten 2:1 Führung in die Halbzeitpause. Dies war zu einem hohen Prozentsatz auch der glänzenden Abwehrleistung von Fynn, Edonis und Cornelius zu verdanken. Über eine Führung zur Halbzeit durfte sich SSV3 in dieser Saison schon mehrfach freuen. Da man diese aber bislang noch nie bis zum Ende verteidigen konnte, hielt sich die Euphorie darüber in Grenzen. Es kam wie es scheinbar kommen musste, der Gastgeber glich aus und erzielte kurz darauf die Führung zum 2:3. Nach diesem Treffer lief wenig zusammen im Ettlinger Spiel.

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Starkes Signal für den Vereinssport

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) stärkt den gemeinnützigen Sport erneut. Die frühere Entscheidung, den gesamten Sport in die Freistellung für öffentliche Beihilfen aufzunehmen, hat das Gericht konkretisiert: Finanzielle Förderung ist selbst dann zulässig, wenn private Anbieter sportlicher Dienstleistungen dadurch benachteiligt würden. Diese Entscheidung passt zu einem weiteren Urteil, wonach eine Förderung des Profisports durch die Öffentliche Hand unzulässig ist. Doch ist im Profibereich nicht alles verboten: Breiten- und Freizeitsport, Jugend- und Amateurmansschaften, Ausbildung, auch das Sportumfeld dürfen gefördert werden.

Kostenlos für Vereine

KLUBSPORT heißt das neue Sportmagazin für den Vereinssport. Von der Basis her werden packende Reportagen zu den vielfältigen Sportarten geliefert, aber auch Interviews mit Sportstars. Es geht ums Ehrenamt, Vereinsrecht, um die Vereinsfeier, Sport-Apps, Outfits, Produkttests und Expertentips. www.klubsport.net

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Jugendfußball

KSC Fußballschule beim SSV

Zum zweiten Mal ist die **KSC Fußballschule** mit einem Camp in den Herbstferien zu Gast beim SSV Ettlingen. Beim 4-Tages-Camp vom 31.10. - 04.11.16 wird einiges geboten. Jedes Kind bekommt seinen eigenen Trikotsatz. Täglich morgens und mittags Trainingseinheiten durch Trainer der KSC Fußballschule, zudem Mittagsverpflegung und Pausensnacks. Profibesuche, Besuch von Willi Wildpark und ein Abschlussturnier sind weitere Highlights der Campwoche. Am Feiertag, 1. Nov., ist kein Camp. Es sind noch wenige Restplätze verfügbar, Anmeldungen sind unter www.ksc-fussballschule.de möglich.

D1-Granaten auch in der zweiten Pokal nicht aufzuhalten

Trainer Jens und seine Spieler Moritz (Kapitän), Daniel (Tor), Ole, Leo, Sven, Micha, Jan, Robert, Tristan, Nathaniel, Matze und Ouail machten sich am Mittwochabend auf zur DJK nach Daxlanden, unterstützt vom langzeitverletzten Lars – tolle Aktion, Lars! Es sollte ein hart umkämpfter und von beiden Seiten sehr fähig begonnener Pokalflight werden. Zunächst benötigte die SSV eine

Und so passte es ins Bild, dass eine gut gemeinte Abwehraktion unhaltbar im eigenen Netz landete. Der Schock darüber saß tief und die SG nutzte dies zur 2:5 Führung. Ein schönes Freistoßtor von Marco hatte nur noch kosmetischen Wert, in einem Spiel, welches vielversprechend begonnen hatte.

Früh aufstehen hieß es für **SSV2** mit Mika S., Leo F., Marco S., Quentin J., Phil P., Adrian W., Damian S., Sebastian V., Florian R., Adrian J., Marco S., Kevin D., und Luca R. am Samstag gegen die SG Forchheim im heimischen Stadion. Nachdem man sich einige Minuten abgetastet hatte, nahm der SSV das Spiel in die Hand und Quentin brachte Ettlingen mit einer schönen Bogenlampe in Front. Danach überbot sich der SSV mit dem Auslassen vieler Chancen. Kevin im Tor und dem Pech der gegnerischen Stürmer war es zu verdanken, dass man nicht in Rückstand geriet. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff erhöhte Sebastian auf 2:0. Nach der Pause bestimmte der SSV wieder das Spiel. Ein Freistoß von Leo landete passgenau auf dem Kopf von Damian und der köpfte unhaltbar zum 3:0 ein. Gleich darauf war Sebastian mit dem 4:0 Endstand zur Stelle und belohnte das Team für eine tolle Mannschaftsleistung.

E1 Junioren

Am 15. Okt. war der SV Spielberg im Baggerloch zu Gast und erneut waren unsere 2006er mit einem 9:1 Erfolg der verdiente Sieger. Der SSV gab von Beginn den Ton an und die 4:1 Pausenführung durch Luka (3) und Lenny war die logische Konsequenz, auch wenn sich der Gast vorwiegend auf die Defensive konzentrierte. In der zweiten Hälfte dann Chancen im Minutentakt und unsere Jungs mussten sich nicht sonderlich anstrengen, um den 9:1 Endstand zu besiegeln. Die weiteren Tore schossen Fatih, Jakob (2), David und Lenny. Es spielten: Jakob Schäufele, Jakob Schuster, David, Alessio, Raul, Lenny, Luka, Fatih und Basti.

C Junioren

Nichts zu holen gab es für unsere C1 beim Tabellenführer Reichenbach und eine 0:3 Auswärtspleite ist kein Beinbruch gegen einen sehr guten Gegner, dem wohl der Aufstieg in die Landesliga nicht mehr zu nehmen ist. Ettlingen konzentrierte sich auf die Verteidigung und kam erst in Hälfte zwei etwas mutiger ins Spiel. Torwart Niklas verhinderte mit starken Paraden Schlimmeres. Unsere C2 erspielte einen 3:2 Auswärtssieg in Grünwinkel und mischt weiter in der oberen Tabellenhälfte mit.

C1: Niklas, Matteo, Luki, Simon, Finn, Sven, Rico, Adri, Michel, Jakob, Steven, Enkar und Lukas.

C2: Miko, Max, Tom, Nico, Fabrice, Marco, Luis, Julius, Moritz, Mo, Linus, Julian und Simon.

B1 festigt Platz in der Spitzengruppe

Nachdem die Mannschaft am 7. Oktober, auf ungewohntem Terrain angetreten war, um beim Piston's Edeka für das Epizentrum der guten Laune des Ettlinger Oktoberfestes im Gewerbegebiet West zu sorgen, ging es am Samstag zurück in den Ligaalltag. An dieser Stelle daher ein herzliches Dankeschön im Namen des ganzen Teams an den Piston's Edeka dafür, dass man die Möglichkeit bekam, durch den Waffelverkauf, beim Maßkrug-schieben, Dosenwerfen und Hau den Lukas die Mannschaftskasse zu füllen.

Am letzten Samstag ging es nach Durlach zum Spiel gegen Durlach-Aue 2. Die Heimmannschaft verbarrikadierte sich zu Beginn des Spiels förmlich mit allen zehn zur Verfügung stehenden Spielern um den eigenen Sechzehner. Dies stellte die Gäste vor eine große Herausforderung. Sie hatten das Spiel zwar permanent unter Kontrolle, konnten jedoch keine Torchancen erspielen. Und so musste folglich eine Standardsituation erhalten, um gefährlich zu werden. Nach einem Eckball von der linken Seite tauchte der Keeper der Gastgeber wie ein 100m-Schwimmer beim Sprung vom Startblock unter dem Ball durch, sodass Daniel Fernandes den Ball nur noch ins leere Tor einnicken musste. Kurz vor Ende der ersten Hälfte schaltete Durlach-Aue dann plötzlich in den Angriffsmodus. Die Ettlinger waren von diesem plötzlichen Angriffsdruck überrascht und verloren ihre Spielsicherheit. Doch genau in dieser starken Phase der Gastgeber fiel das 2:0. Ein Freistoß von Rene Kunz aus dem linken Halbfeld segelte an Freund und Feind vorbei über die weiße Kreidelinie. Die zweite Halbzeit begann der SSV wieder deutlich aggressiver, doch die guten Chancen konnten nicht in Tore umgemünzt werden. Schließlich war es Tim Ahlers, der den Knoten doch noch löste. Der abermals aufgrund der Personalnot im Feld aufgebotene Torwart vollstreckte mit einem schönen Schuss von der Sechzehnerkante eiskalt zum 3:0. Wenige Minuten später gelang dem stark aufspielenden Rene Kunz sein zweites Tor an diesem Tag. Den Schlusspunkt setzte erneut Tim Ahlers, der aus kurzer Distanz zum vermeintlichen 5:0 einschob. Doch dieser Treffer blieb ihm aufgrund einer Abseitsstellung korrekterweise verwehrt, sodass es beim 4:0 blieb. Durch diesen Sieg setzt sich die B1 in der Spitzengruppe der Kreisliga fest und vergrößerte außerdem das Polster auf den Verfolger aus Durlach. Das nächste Spiel gilt es dann am nächsten Samstag in Friedrichstal zu bestreiten.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Handball in Ettlingen

Spielergebnisse vom vergangenen Handball-Wochenende:

Verbandsliga - Herren: HSG Ettl/Bruch - TV Ispringen 28 : 27

Bezirksliga - Frauen: HSG Ettl/Bruch - FV Leopoldshafen 18 : 20
Männliche A-Jugend: MTV Karlsruhe - HSG Ettl/Bruch 18 : 17
Männliche B-Jugend: HSG Ettl/Bru/Ettlw - TGS Pforzheim 25 : 28
Männliche C-Jugend: HSG Ettl/Bru/Ettlw - SV Langensteinb 2 17 : 33
Mixed D-Jugend: HSG Ettl/Bruch - HSG Li-Ho-Li 28 : 16

Einladung zu den nächsten Spieltagen:

Mit Ausnahme unserer A-Junioren zieht es am kommenden Wochenende alle HSG-Farben in die Fremde.

Die Verbandsliga-Truppe von Coach Roland Mächtel trifft sich in Langensteinbach zum Abtolderby. Die langjährigen Ligagefährten trennt auch in der Tabelle nur ein Platz. Sonntag, 17.15 Uhr in der Jahnsporthalle Langensteinbach (Am Schelmenbusch).

Die Spielpaarungen am kommenden Wochenende lauten:

Samstag, 22.10.

Bezirksliga - Frauen: 13:20 TSV Rintheim 2 - HSG Ettl/Bruch
Männliche C-Jugend: 13:30 TS Mühlburg - HSG Ettl/Bru/Ettlw
Männliche A-Jugend: 15:30 HSG Ettl/Bru/Ettlw - TG Neureut

Sonntag, 23.10.

Männliche B-Jugend: 14:10 HSG Li-Ho-Li - HSG Ettl/Bru/Ettlw
Verbandsliga-Herren: 17:15 SV Langenstb - HSG Ettl/Bruch
Kreisliga 1 - Herren: 18:45 TG Neureut 2 - HSG Ettl/Bruch 2
Kreisliga 2 - Herren: 19:10 SV Langenstb 2 - HSG Ettl/Bruch 3

Verbandsliga - Herren

HSG Ettlingen/Bruchhausen - TV Ispringen 28:27 (10:12)

Ein Siebenmeter entschied in den Schlussekunden über den Ausgang des Aufeinandertreffens der HSG Ettlingen/Bruchhausen und des TV Ispringen. Ausgerechnet! Immerhin hatten die Abstädter noch in der Vorwoche eine Handvoll davon verblasen. Zwar boten sich früh in der Hintermannschaft ungewohnte Lücken, da vorne aber nahezu jeder Wurf saß, führte die HSG nach fünf Minuten 6:4. Mit zunehmender Spieldauer fanden die Blauen dann immer seltener Lösungsmöglichkeiten gegen die sich verbessernde Deckung von Ispringen. Da die Harzkugel obendrein unverhältnismäßig häufig Bekanntschaft mit dem Aluminium machte, war eine Flaute mit nur zwei Törchen aus den verbleibenden 13 Minuten bis zur Pause die bittere Konsequenz.

Die erste Phase nach dem Seitenwechsel gehörte dann eindeutig den Gästen, die auf 15:20 davonzogen. Dann der Weckruf zur rechten Zeit. Während die Abstädter die Intensität mindestens aufrechterhalten konnten und Dominik Zaum einige Hundertprozentige entschärft hatte, baute Ispringen zusehends ab. Nach dem letzten Ausgleich 25 Sekunden vor

Schluss gewann Ettlingen die entscheidende Abwehraktion, den folgenden potenziellen Gegenstoß unterbanden die Gäste nur mit einer rüden Notbremse gegen Philipp Karasinski. Der Gefoulte selbst trat an und verwandelte eiskalt – der Lucky Punch elf Sekunden vor Erönen der Schluss sirene!

Die Franz-Kühn-Halle hätte wahrlich einen ruhigeren Abend erleben können. Aber was wäre der Handball doch ohne eine Portion Nervenkitzel ...

HSG Ettlingen/Bruchhausen: Zaum – Frauendorff (2), Würzberger, Weiß (5), F. Broschwitz, Freyer (4/2), H. Röpcke (1), Karasinski (9/3), Degel, F. Röpcke, Espe (3), Ehrmann (4), T. Broschwitz

Männliche C-Jugend

HSG Ettlingen/Bruchhausen/Ettlingenweier – SV Langensteinbach 2 17:33 (9:15)

Leider klappte es auch beim fünften Saisonspiel noch nicht mit dem ersten Sieg. Den Beginn hat die Heimmannschaft schlicht verschlafen, stabilisierte sich zwar, konnte jedoch den Rückstand nicht verkürzen. In der zweiten Halbzeit konnte man zwar auf 4 Tore herankommen, doch die lasche Abwehr ließ den Gegner Tor um Tor davonzuziehen.

Es spielten: Nils, Cedric, (1), Max (1), Nelson (1), Mirko (1), Daniel (4), Paul, Stefan, Akim (9).

Die Mannschaft bedankt sich für die Unterstützung und begrüßt Sie auch gerne zum nächsten Spiel wieder.

Mixed D-Jugend

HSG Ettlingen/Bruchhausen – HSG Li-Ho-Li 28:16 (13:8)

Auch gegen den heutigen Gegner, die HSG Li-Ho-Li konnten unsere Mädchen und Jungs ihre makellose Bilanz fortsetzen. Nachdem es in den ersten 5 Minuten noch eine ausgeglichene Partie war, konnte sich unser Team besser in Szene setzen und sich einen passablen Vorsprung von 5 Toren erspielen. Nach dem Seitenwechsel verteidigte die HSG weiterhin konsequent, so dass der Sieg nie ernsthaft in Gefahr geriet. Nach 5 Siegen in 5 Spielen grüßt die HSG in der Tabelle weiterhin von oben.

Es spielten: Sebastian (Tor), Paul (Tor), Connor (1), Lukas K., Sara, Hannah, Mathis, Noah (7), Rene (8), Felix (1), Lukas H. (9), Alina, Istvan (2)

Minis – Beschäftigungsrunde

Friedrichstal

Im ersten Spiel gegen die Post Südstadt Karlsruhe fielen lange keine Treffer. Das erste Tor in diesem Spiel gelang dann unserem Gegner in der 9ten Minute. Bis zur Halbzeit konnten diese noch zwei weitere Tore hinzufügen. So endete das Spiel 0:10.

Im zweiten Spiel sorgte der TSV Rintheim, schon in den Anfangsminuten für klare Verhältnisse.

Unterstützt durch die besten Fans der Welt (Eltern, Geschwister, ... und eigene Mitspieler) gaben unsere Jüngsten alles.

Jaqueline, Silas und Jakob trafen, so dass das Spiel mit 3:18 endete.

Es spielten: Nico, Mayra, Silas, Klara, Jakob, Anne, Jaqueline, Florian, Lena, Juliane, Lea, Laura und Felix P.S. vielen Dank an die SG Stutensee/Weingarten für die Ausrichtung

Abt. Volleyball

Damen 1 Regionalliga

VSG Ettlingen/Rüppurr – FV Tübinger Modell 1:3 (21:25, 15:25, 25:23, 16:25)
Die Damen der VSG starteten gut in den ersten Satz und konnten sich dank starker Angriffe schnell einen soliden Vorsprung erarbeiten. Unsicherheiten in der Annahme führten jedoch dazu, dass der sicher geglaubte Satz 20:15, abgeben werden musste. Dadurch verunsichert, setzte die VSG ihre Fehler im zweiten Satz fort. Bei einem Rückstand von 5:20 fand die Mannschaft wieder zu ihrem Spiel. Die nun folgende 10:5 Punkteserie reichte natürlich nicht, um an Tübingen vorbei zu ziehen, gab aber Mut für den nächsten Satz, in dem sich beide Mannschaften ein dichtes Kopf-an-Kopf-Rennen lieferten und den die Karlsruherinnen verdient für sich entscheiden konnten. Schwungvoll ging es in den vierten Satz, jedoch setzte eine Aufschlagserie der Tübingerinnen die Annahme der VSG stark unter Druck. Viele Punkte gingen verloren. Tübingen gewinnt somit das Spiel, die Damenmannschaft der VSG Ettlingen/Rüppurr an Erfahrung.

Weiter geht es am 22.10. beim Tabellenachbarn aus Burladingen. Hier wird die Mannschaft nicht nur um 3 Punkte kämpfen, sondern auch beweisen, dass Trainerin Skrenkovic sich keine Sorgen um ihren Posten machen muss.

Damen 2 Verbandsliga

Gut vorgelegt

Bei unserem ersten Spiel in der noch frischen Saison konnten wir gleich mal unserem Aufstiegsziel gerecht werden und mit 3 Punkten einen Schritt in die richtige Richtung gehen. Man kann zwar nicht behaupten, dass es ganz reibungslos verlief, aber wir sind eine neue Mischung und finden uns noch.

Der Verlauf der ersten beiden Sätze sah schon verdächtig nach einem für uns im ersten Spiel eigentlich doch eher untypischen 3:0-Sieg aus. Der erste Satz ging mit 25:19 und der zweite etwas weniger deutlich mit 25:22 an uns. Für unsere Nerven war das Ganze dann wohl doch zu verdächtig – wir knickten ein und mussten uns mit einem 24:26 von unserer 3:0-Schwärmerei verabschieden. Ähnlich spannend, knapp und unnötig wackelig ging es auch in den vierten Satz, der sich bis zu einem 28:26 hochschaukelte, der dann aber doch an uns ging.

Herren 1 Oberliga

VSG – VSG Mannheim (25:20, 25:21, 26:28, 25:23)

Gelungener Saisonaufakt

Die Herren 1 der VSG Ettlingen/Rüppurr empfangen am vergangenen Samstag die VSG Mannheim.

Für uns als frisch aufgestiegene Neulinge war dies ein sehr wichtiges Spiel, da wir Mannheim anhand deren letzter Saisonleistung eher im unteren Feld der Liga einordneten.

Gleich zu Beginn forderte Trainer Benedikt Prunsche höchste Konzentration. Durch druckvolle Aufschläge und solide Leistung behielten wir stets die Oberhand und entschieden Satz 1 mit 25:20 für uns. Nachdem wir zu Beginn von Satz 2 in Rückstand gerieten, wachte die Mannschaft wieder auf. Eine Aufschlagserie von Alexander Sehnitz ließ uns dann wieder die Kontrolle über das Spiel gewinnen und den Satz. Nachdem man die erste Hälfte von Satz 3 verschlief, schaffte man es trotz starker Mannschaftsleistung nicht, den Satz zu gewinnen, dafür aber den vierten. Damit konnten wir die ersten 3 Punkte auf unserem Konto gutschreiben. Wir danken den Zuschauern für die tolle Stimmung und hoffen auf zahlreiche Unterstützung beim nächsten Heimspiel am kommenden Samstag gegen die SG HTV/USC Heidelberg um 19:30 in der Eichelgartenhalle.

Vorschau Heimspiele:

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Sa. 22.10., Eichelgartenhalle Rüppurr:

19:30 Uhr Herren 1 vs SG HTV/USC Heidelberg

Sa. 22.10., Eichelgartenhalle Rüppurr:

13:00 Uhr: Damen 2 vs VSG Heidelberg TV und TV Bühl

13:00 Uhr: Damen 3 vs TV Waibstadt und KIT SC

13:00 Uhr: Herren 2 vs TV Eppingen und TV Ersingen

Für weitere Infos <https://volleyball-vsg.de>

Spieltag 1 - Verbandsliga Mixed

ROCK AROUND THE BLOCK!

Die Mixed-Volleyballer starteten nach 3 Aufstiegen in Folge in der höchsten Spielklasse des Bezirks Nordbaden in die neue Verbandsliga-Saison. Am ersten Spieltag ging das erste Spiel gegen TSV Jöhlingen noch knapp mit 0:3 Sätzen verloren. Doch schon im zweiten Spiel gegen PSK Karlsruhe konnte die neu formierte 1. Mannschaft die Anfangsnervosität ablegen und klar mit 3:0 gewinnen.

Der nächste Spieltag findet am 23.10. in der Kasernenhalle am Dickhauerplatz statt. Spielbeginn ist gegen 13 Uhr. Zuschauer und Interessierte sind gerne gesehen, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Spieltag 1 - Landesliga Mixed

ALLER ANFANG IST SCHWER

Die neu aufgestellte 2. Mannschaft startete in Graben-Neudorf in ihre neue Saison. Gegner waren die SG Siemens und CVJM Graben-Neudorf. In beiden Spielen sah man der Mannschaft an, dass noch einiges an Abstimmungsarbeit in den nächsten Wochen auf die Trainer

zukommt. So stand am Ende in beiden Spielen ein recht deutliches 0:3 auf dem Spielberichtsbogen. Es kann also nur besser werden.

Der nächste Spieltag und die Chance das Ruder rumzureißen bietet sich am 22. Oktober gegen den KTV 2 und Hagsfeld.

Lauftreff Ettlingen

31. München Marathon (9. Oktober)



Bei der 31. Auflage des München Marathons gab es gutes Laufwetter mit einem bayrischen weiß-blauen Himmel. Der Veranstalter bot Marathon, Halbmarathon, 10 km und eine Marathonstaffel an. Beim Marathon siegte Latifa Schuster, die auch den 9. SWE Halbmarathon Ettlingen gewonnen hatte. Vom Lauftreff nahmen vier Ettlinger Läufer*innen am Halbmarathon teil.

Lauftreff-Ergebnisse 21,1 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Schäfer, Ulrike	2:13:59	W45	176
Hars, Steffi	2:14:04	W45	177
Weimar, Jens	2:21:17	M45	529
Mai, Ulrike	2:21:17	W40	228

2. Rheinstetten Biathlon (9. Oktober)

Bei dieser sommerlichen Variante der beliebten Wintersportart konnten sich die Sportfreunde Forchheim über eine Verdoppelung der Teilnehmerzahlen freuen. In neun Gruppen wurden 21 Frauen und 65 Männer (darunter 12 Jugendliche im Alter von 12 bis 19 Jahren) auf Höhe des Schützenclub-Vereinsheims auf die Strecke geschickt, um 1,2 km (800 m für Jugendliche) zu laufen. Bei der Schießanlage des Schützenclubs mussten die Teilnehmer liegend fünf Schuss mit dem Kleinkalibergewehr auf eine in 50 m Entfernung angebrachte Zielscheibe mit einem Durchmesser von gerade einmal elf Zentimetern abfeuern. Insgesamt galt es 6 km (2,4 km für die Jugendlichen) zu laufen und 20 Schüsse ins Ziel zu bringen. Für jeden Fehlschuss wurden am Ende 30 Sekunden hinzuaddiert. Lauftreff-Ergebnisse Jugend:

Name	Zeit	AK	Rang
Hamma, Jannik	17:16	MAK1	7

Lauftreff-Ergebnisse Erwachsene:

Lauinger, Siegfried	45:37	M60	2
Edel, Claudia	50:57	W50	3

30. Oberwaldlauf (15. Oktober)

Bei diesem Jubiläumslauf gab es eine neue, vermessene, d.h. eine beim DLV bestenlistenfähige Strecke. Sie führte die Teilnehmer kreuz und quer durch den Oberwald mit Start und Ziel beim Stadion des TuS Rüppurr. Auch hier waren die Wetterbedingungen ideal. Efrems Tesfay und Oliver Schwarzwälder waren wieder die Schnellsten vom Lauftreff.

Lauftreff-Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Tesfay, Efrems	0:35:46	M	3
Schwarzwälder, Oliver	0:41:31	M40	1
Doser, Andreas	0:43:44	M45	11
Vögele, Tobias	0:46:40	M40	6
Möhlmann, Egon	0:51:18	M65	5
Schlippe, Gudrun	0:51:19	W60	1
Kunz, Winfried	0:51:44	M60	7
Lauinger, Siegfried	0:54:24	M60	9
Wipfler, Gerhard	1:01:58	M75	3
Krautschneider, Maria	1:15:51	W60	5
Knab, Melitta	1:15:51	W60	6
Rath, Elke	1:15:52	W55	7

20. Bad Dürkheimer Berglauf (15. Oktober)

Und noch ein Jubiläumslauf - der LC Bad Dürkheim organisierte den 20. Berglauf. Es ging auf 8,7 km mit 510 Hm von Bad Dürkheim aus durch die Weinberge und auf sandigen Wegen durch den Kastanienwald hoch zum Bismarckturm. Auch in diesem Jahr wurde der 17 Jahre alte Streckenrekord nicht gebrochen.

Lauftreff-Ergebnisse 8,7 km / 510 Hm:

Name	Zeit	AK	Rang
Kiefer, Inge	1:18:10	W70	1

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bildern unter www.Laufinfo.eu. Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter www.ltettlingen.de.

TSV Ettlingen

Da geht was beim TSV

In diesem Jahr haben schon wieder 108 neue Mitglieder die hier wirklich tollen Aussichten auf lebenslangen Sport erkannt. Denn wer Sport treibt, tut für sich und seine Gesundheit Gutes, hält sich fit und leistungsfähig - im Alltag und im Beruf. Ob der Spaßfaktor, die körperliche Leistungsfähigkeit oder der Wettbewerb im Fokus stehen, beim TSV gibt es breiten- und freizeitsportliche sowie gesundheitsorientierte Angebote, beginnend mit Kindersport ab 1 1/2 Jahren bis hin zum Sport im hohen Alter (Fitness- / Senioren- / funktionelle Gymnastik, Fußball, Kanu, Kinderturnen, Volleyball, Wandern). Basketball wird als Wettkampfsport betrieben und ist mit derzeit 15 Mannschaften, davon 10 Jugendmannschaften, die größte Abteilung.

Beim TSV geht was! Das aktuelle Geschehen findet jede/r unter www.tsv-ettlingen.de selbst. Tagtägliche Angebote sind aber auch in den BNN zu finden. Es ist ganz einfach: kommen, sehen, staunen und gleich mitmachen.

Abt. Basketball

VORSCHAU

Sa. 14:00 TSV Berghausen - U15
Sa. 16:00 TSV Berghausen - U16
So. 15:00 BG Renchen 2 - Herren 2

Heimspiele Albgauhalle
Sa. 12:00 U18 - BG Karlsbad a.K.
Sa. 12:00 U14 - Tschft. Durlach
Sa. 14:15 Herren 4 - BG Karlsbad
Sa. 14:15 U17 - TSV Ettlingen U19
Sa. 16:15 Herren 1 - TV Weil

Saisoneröffnung u12/u13

In den letzten Wochen fanden die beiden sogenannten Season Opening - Turniere für die u13-Mädchen und die u12-Jungen statt. Das Ziel war es, eine Einteilung nach Leistungsstärke für die gemischte Mädchen- und Jungenliga zu finden. Der TSV hat mit seinem u13-Mädchen-Team und einem gemischten u12-Team teilgenommen.

Beim ersten Turnier haben beide Teams überragend gespielt und jeweils 2 Siege in 3 Spielen eingefahren. Lediglich gegen die stärksten Teams des Bezirks musste man sich geschlagen geben. Durch dieses erfolgreiche Abschneiden wurden sowohl unsere Mädchen als auch die Jungs für das 2. Turnier in die oberen Hälfte der stärkeren Teams eingruppiert. In dieses starteten die Mädchen mit einem Sieg gegen die Karlsbader Jungen und einer sehr knappen Niederlage gegen die Berghausener Jungen. Unser - anfangs noch mit 2 Spielerinnen der Mädchen - verstärktes Jungen-Team startete ebenfalls mit 1 Sieg und 1 Niederlage. Im dritten Spiel kam es zum direkten Aufeinandertreffen der TSV-Teams. Es entwickelte sich ein spannendes Spiel, in dem der stärkste Spieler der Jungs allerdings zur Halbzeit mit Foulproblemen ausscheiden musste. Dieses war ein Schock für die Jungs, die aber weiter gekämpft haben. Am Ende hatten die Mädchen knapp, aber durch eine sehr gute Mannschaftsleistung verdient die Nase vorn.

Judoclub Ettlingen

Siebzehn Medaillen beim HopSer Turnier in Landau



Erfolgreiche Teilnahme der Jugendlichen Judoka beim HopSer Turnier in Landau. Hier die Ergebnisse:

Am Samstag, 01.10.16 kämpfte die Jugend U12:
Diego Beeh, Johanna Konrad und Lisa Maria Stock: 1. Pl.

Alexandra Hutzelmann, Edwin Eschkov (U10-Doppelstarter) und Erik Hutzelmann (U10-Doppelstarter):

2. Pl.

Niklas Diener, Kevin Rakin: 3. Pl.

Am Sonntag, 02.10.16 kämpften U10 und U14:

U10

Mareike Munkelt, Edwin Eschkov, Erik Hutzelmann: 1. Pl.

Marvin Munkelt, Paul Kochanek, Levin Roos: 2. Pl.

Nicko Hotz: 3. Pl.

U14

Alexandra Hutzelmann (U12-Doppelstarterin): 2. Pl.

Jasmin Weber: 3. Pl.

Ein Dank an Lars, der die U10 und U12 betreute.

Herzlichen Glückwunsch an den erfolgreichen Judoka.

TSC Sibylla Ettlingen

Soziales Engagement begeistert

Mit einer Show aus Standard- und lateinamerikanischen Tänzen beteiligte sich der TSC Sibylla am vergangenen Samstag an der Gala „Lass die Sonne in dein Herz 2.0“ zu Gunsten der „Tafeln“ und der Frauenhäuser „Geschütztes Wohnen“ in Bad Schönborn.



Mit zwei Show-Blöcken zauberten die 12 Tänzerinnen und Tänzer des Clubs karibische Lebensfreude in die Ohrenberghalle in Mingolsheim oder entführten mit Petticoats und Lederjackets das Publikum in die 60er Jahre. Mit sichtbarer Leichtigkeit und gut gelaunt brachten die sechs Paare die in den letzten Wochen von Tatjana Beinhauer erarbeiteten Choreographien auf die Bühne und steckten mit ihrer Tanzfreude das Publikum an, das begeistert mitging.

Bei fetziger Musik wechselten die Tänzer die Partner und hatten Spaß daran, ihr Können vor dem Publikum unter Beweis zu stellen. Besonderes Highlight der Show waren die Solo-Tänze in Samba und Paso Doble von Tatjana Beinhauer und Gast-Tänzer Denis Bachmann, die das Publikum beeindruckten.

Der Vorstand des TSC Sibylla dankt seinen jungen Tänzerinnen und Tänzern, die sich immer wieder die Zeit nehmen, um Veranstaltungen für soziale Projekte zu unterstützen. Besonderer Dank geht an Tatjana Beinhauer, die trotz dem ständigen Pendeln zwischen Ettlingen (Training und Vorstandsarbeit), Pforz-

heim (Ausbildung zur Trainerin Leistungssport) und Ludwigsburg (Training in der Standardformation) eine gute Musikzusammenstellung und tolle Choreographien mit pfiffigen Bühnen-Ideen erarbeitet hat. Großer Dank gebührt auch Stephan Lauinger, der die Durchführung des Trainings bei Tatanas Abwesenheit organisierte, die Choreographien unermüdlich mit den jungen Tänzerinnen und Tänzern einübte und für einen reibungslosen Ablauf des Auftritts sorgte. Weitere Informationen Info-Telefon 0176 34004540 oder www.tsc-sibylla.de

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Schock für das Herrenteam

Am vergangenen Wochenende bestritt unsere 1. Herrenmannschaft das erste Auswärtsspiel der Saison beim TB Untertürkheim. Weit schwerer als die Saisonniederlage mit 9:4 wiegt aber die Verletzung von Stephan Fischer. Der baden-württembergische Seniorenmeister machte im Auftaktdoppel einen Schritt und vorbei war es – aufgrund des Schocks auch für das gesamte Team, waren doch von „Fisch“ zwei Punkte eingeplant, zusätzlich zum einkalkulierten Doppel. Zwischenzeitlich scheint festzustehen, dass sich Stephan einen Teilabriss der Achillessehne zugezogen hat und mit Sicherheit die gesamte Vorrunde ausfallen wird. Was auch für die 2. Mannschaft zum Problem werden könnte, da folglich ein Spieler an die erste Mannschaft abgegeben werden muss. Ein Doppel durch Weiskopf/Frydrych, ein Einzel von Norman Schreck und zwei hervorragend herausgespielte Siege von Jonas Fürst gegen die Abwehrkracks Olgjeg Basaric und Petar Dordevic blieben die magere Ausbeute. Daniel Weiskopf vergab gegen den ehemaligen Bundesligaspieler Vasile Florea einen Matchball und unterlag auch im 2. Einzel nach fünf Sätzen. Auch Vaclav Frydrych konnte nicht überzeugen, so dass der Sieg der Stuttgarter letztlich verdient ausfiel. Wir wünschen Stephan nun eine baldige Genesung. Leider ist somit auch die Titelverteidigung seiner badischen Meistertitel im Senioren-Einzel und im Doppel mit Christian Gerwig geplatzt. Die Meisterschaften finden kommenden Sonntag in Schwetzingen statt.

Freies Tischtennis spielen für alle

Ab sofort findet jeden Sonntag von 18 bis 20 Uhr wieder das freie Tischtennis spielen mit und beim Tischtennisverein Ettlingen statt, nächstmals am Sonntag, 23. Oktober. Wo: Alte Eichendorffturnhalle. Schläger und Bälle können gestellt werden.

Herren III wieder in der Erfolgsspur

Am Sonntag hatte die 3. Herrenmannschaft den Tabellennachbarn aus Kleinsteinebach/ Singen 3 zu Gast. Um nach der letzten Niederlage den Anschluss an die oberen Ränge nicht zu verlieren, war

ein Sieg notwendig. Zum Start konnten zwei Doppel gewonnen werden. Einzig Bauermeister/ Sakmann mussten sich im Entscheidungssatz dem Spitzendoppel aus Kleinsteinebach/Singen geschlagen geben. In der Folge konnte im vorderen wie auch im mittleren Paarkreuz je ein Spiel gewonnen werden, sodass man mit 4:3 in die letzten beiden Einzel der ersten Runde ging. Sebastian Sakmann und Tilman Ditzinger lagen beide schnell mit 0:2 Sätzen hinten. Mit einer Energieleistung beider konnten jedoch die Spiele gedreht und mit 3:2 gewonnen werden. Im besten und engsten Spiel des Tages konnte Felix Ehmann den an Eins gesetzten Abwehrspieler im Entscheidungssatz in Schach halten. Anschließend konnten Tarek Bayoumi und Benjamin Bauermeister ihre Spiele souverän gewinnen und der 9:3-Sieg stand fest. Durch diesen Erfolg ist die 3. Herrenmannschaft auf Platz vier der Tabelle vorgerückt.

Damen sind Tabellenführer

Das erste Heimspiel dieser Saison gewannen unsere vier Mädels Lara Pitzjung, Nadjana Schneider, Maxi Gräter und Vivien Wassmer souverän mit 8:2 gegen die Mannschaft aus Langensteinbach. Bereits in den Doppeln verloren die vier keinen Satz. In der ersten Einzelrunde unterlag lediglich Vivien nach großem Kampf in ihrem Einzel. Daraufhin gewannen Lara und Nadjana ihre Spiele klar, ehe Maxi in einem spannenden Spiel der gegnerischen Nummer 3 unterlag. Somit machte Vivien mit einem Sieg das 8:2-Endergebnis fix. Jetzt erwartet unsere Damenmannschaft eine vierwöchige Pause, ehe es am Sonntag, 20. Nov., mit dem nächsten Heimspiel gegen Wiesental weitergeht.

Erfolgreiche Jugend

Am vergangenen Samstag spielte die Jugend 1 vom TTV Ettlingen gegen die Mannschaft aus Mosbach-Waldstadt. Nachdem man sich die Punkte aus den Doppeln erneut teilte, konnte Jonas Mannshardt sein erstes Einzel klar für sich entscheiden, während Kiara Maurer in ihrem ersten Einzel mit 3:1 unterlag. Regina Hain und Finn Schmidt, welcher den kranken Julian Held ersetzte, gewannen mit 3:1 und 3:2 ihre Spiele. In der zweiten Runde setzten sich Jonas und Kiara mit 3:2 und 3:1 durch. Nun stand es 6:2 für unsere Mannschaft vom TTV, das heißt noch zwei Spiele fehlten zum Sieg. Während Finn sein Spiel mit 3:1 gewinnen konnte, verlor Regina mit 2:3, ihre erste Niederlage diese Saison. Daraufhin musste sie erneut gegen die gegnerische Nummer 1 an die Platte, gegen welche sie mit 0:3 unterlag. Anschließend konnte Jonas, unsere Nummer 1, seinen dritten Gegner in einer Zitterpartie mit 3:2 niederringen. Somit gewinnt die 1. Jugend des TTV mit 8:4 gegen die Jugend des VfB Mosbach-Waldstadt.

Vorschau Heimspiele:

Sonntag, 23. Okt., 10 Uhr 30: Herren III – TTV Hohenwart

Sonntag, 23. Okt., 14 Uhr: Herren II – TTC Dietlingen

Sonntag, 23. Okt., Badische Seniorenmeisterschaften in Schwetzingen

Ettlinger Keglerverein e.V.

U14 weiblich

KV Hemsbach – Ettlinger KV 1310:1300
Hauchdünn sind unsere Spielerinnen in Hemsbach den Gastgebern unterlegen. Es spielten: Angelina Emmerling 382 Kegel, Janina Merk 378 Kegel, Katharina Emmerling 348 Kegel und Maria Smajic 192 Kegel

U14 männlich

Ettlinger KV – KV Eppelheim 1319:1742
Den starken Spielern aus Eppelheim waren unsere jungen Spieler unterlegen. Es spielten: Luca Albrecht 349 Kegel, Justin Kull 349 Kegel, Alexander Höhn 338 Kegel und Lars Böckle 285 Kegel

5. Spieltag

1. Bundesliga Männer

SKK Alt-München 1 - SG Ettlingen 1 6119:6061

Am Samstag durften unsere Männer ins sonnige München reisen. Die Münchner Männer sind seit Jahren für ihre Heimstärke bekannt, so dass unsere Männer wussten, dass es kein leichtes Spiel werden würde. Gerd Wolfring (975 Kegel), Dieter Ockert (1038 Kegel) und Andreas Christ (1005 Kegel) gerieten am Start trotz guter Ergebnisse mit 68 Kegel in Rückstand. Thomas Speck mit der Tagesbestleistung von 1075 Kegel, Rainer Grüneberg (1003 Kegel) und Andreas Wolf (965 Kegel) konnten sich zu Beginn ihres Spiels zwar ein paar Kegel heranarbeiten, am Ausgang des Spiels konnten sie jedoch nichts mehr ändern. Trotz der Niederlage konnten unsere Männer mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung einen neuen Auswärtsrekord erzielen.

1. Bundesliga Frauen

KSC Frammersbach 1 – Vollkugel Ettlingen 1 2790:2720

Am Sonntag waren unsere Frauen im unterfränkischen Frammersbach zu Gast. Monika Humbsch (458 Kegel) und Silvija Crncic (471 Kegel) gerieten am Start knapp mit 18 Kegel in Rückstand. Alexandra Heiß mit sehr guten 481 Kegel und Madeleine Betz (416 Kegel) mussten auch einige Kegel abgeben, so dass ein Rückstand von 43 Kegel entstand. Auch Michaela Heidl (417 Kegel) und Sabine Speck (477 Kegel) mussten Kegel abgeben, so dass die Punkte am Ende verdient in Frammersbach blieben. Mit einem Auswärtsgesamtergebnis von 2720 zeigten unsere Frauen jedoch eine aufsteigende Form, was auf die nächsten Spiele hoffen lässt.

Verbandsliga Frauen

DKC 1989 Weinheim 1 – Vollkugel Ettlingen 2 2439:2503

Mit einem tollen Schlusspurt konnten unsere Frauen nach anfänglichem Rückstand das Spiel noch drehen und die Punkte nach Hause entführen.

Es spielten: Silke Oßwald 475 Kegel, Karin Schumann 426 Kegel, Heidi Queißer 418 Kegel, Katja Heck 406 Kegel, Rita Diessner 390 Kegel und Elvira Maier 388 Kegel

Landesliga 3 Männer

TSV Pfedelbach – SG Ettlingen 2 5465:5084

Mit den Bahnen in Pfedelbach kamen unsere Spieler nur schwer zurecht.

Es spielten: Christian Rosche 896 Kegel, Wilfried Lauterbach 890 Kegel, Markus Lauinger 843 Kegel, Antonios Antonoudis/Patrik Grün 835 Kegel, Jörg Böckle 815 Kegel und Siegfried Penski 805 Kegel

Kreisliga A

FV Leopoldshafen 1 - SG Ettlingen 3 2514:2565

Mit tollen Einzelergebnissen konnten unsere Männer in Leopoldshafen punkten. Es spielten: Marco Steinke 473 Kegel, Peter Kafka 465 Kegel, Roland Grün 420 Kegel, Roland Waizenegger 418 Kegel, Josip Grguric 400 Kegel und Franz Stadler 389 Kegel

Kreisliga C gemischt

SSC Karlsruhe – Vollkugel 3/SG Ettlingen 5 2283:2276

Eine äußerst knappe Niederlage mussten unsere Spielerinnen und Spieler der gemischten Mannschaft hinnehmen.

Es spielten: Klaus Souici 417 Kegel, Barbara Souici 415, Andreas Müller 413 Kegel, Steffi Müller 366 Kegel, Mike Schmidt 357 Kegel und Karl-Heinz Roscher 308 Kegel

Vorschau auf die kommenden Spiele:

Sa., 11.30 Uhr SG Ettlingen 2 – Goldeener Kranz Reilingen 1

Sa., 11.30 Uhr SG Ettlingen 4 – SKC Goldene 9 Lahr 1

Sa., 16.30 Uhr SG Ettlingen 3 – SC Pforzheim 1

So., 10.30 Uhr Vollkugel Ettlingen 2 – SG BW/GH Plankstadt 2

So., 13.00 Uhr Vollkugel Ettlingen 1 – SG BW/GH Plankstadt 1

Schützenverein Ettlingen

Deutsche Meisterschaften Hannover

Am Wochenende des 8. und 9. Oktober fanden die deutschen Meisterschaften im Kleinkaliber-Auflage und Luftpistole-Auflage statt. Zu diesen Meisterschaften hatten sich sechs unserer Schützen qualifiziert. Die höchstmöglichen Ringzahlen waren bei Mannschaften 900 Ringe, bei Einzelwertungen 300 Ringe. Hier die Ergebnisse:

KK 50 m Auflage

Mannschaftswertung:

Mannschaft SV Ettlingen

21. Platz 865 Ringe

Senioren C, am Start 122 Schützen

Einzelwertung:

30. Platz Wolfgang Dittrich 291 Ringe

48. Platz Valentin Selinger 290 Ringe

91. Platz Roland Neu 284 Ringe

KK 50 m ZF Auflage

Am Start 58 Mannschaften

Mannschaftswertung:

Mannschaft SV Ettlingen

10. Platz 874 Ringe

Senioren C, am Start 111 Schützen

Einzelwertung:

6. Platz Valentin Selinger 294 Ringe

33. Platz Roland Neu 292 Ringe

72. Platz Wolfgang Dittrich 288 Ringe

Luftpistole Auflage

Mannschaftswertung:

Mannschaft SV Ettlingen

27. Platz 827 Ringe

Senioren B, am Start 121 Schützen

Seniorinnen C, am Start 17 Schützinnen

Einzelwertung:

30. Platz Pfleger Hans 286 Ringe

108. Platz Graf Willi 269 Ringe

12. Platz Pfleger Brigitte 272 Ringe

Deutsche Meisterschaften Dortmund

Eine Woche später, am 15. Oktober fanden die Deutschen Meisterschaften mit dem **Luftgewehr-Auflage** statt. Hierfür hatten sich 9 unserer Schützen mit drei Mannschaften qualifiziert. Auch hier waren die höchstmöglichen Ringzahlen bei Mannschaften 900 Ringe, bei Einzelwertungen 300 Ringe, bei Gleichstand zählte die Zehntelwertung.

Am Start waren 117 Mannschaften, hier unsere Ergebnisse:

Mannschaftswertung:

9. Platz Mannschaft Ettlingen 1 mit den Startern:

W. Graf, R. Neu, O. Maier 894 Ringe

20. Platz Mannschaft Ettlingen 2 mit den Startern:

E. Härter, 893 Ringe

W. Dittrich, D. Denzler

46. Platz Mannschaft Ettlingen 3 mit den Startern:

V. Selinger, 889 Ringe

C. Deutscher, B. Pfleger

Bei den Senioren B waren 298 Schützen, bei den Senioren C 259 Schützen und bei den Seniorinnen C 81 Schützen am Start.

Einzelwertung Senioren B:

51. Platz Willi Graf 298 Ringe

Senioren C:

34. Platz Erwin Härter 299 Ringe

39. Platz Wolfgang Dittrich 299 Ringe

45. Platz Roland Neu 299 Ringe

80. Platz Otto Maier 297 Ringe

92. Platz Valentin Selinger 297 Ringe

152. Platz Dieter Denzler 295 Ringe

Seniorinnen C:

22. Platz Christa Deutscher 296 Ringe
24. Platz Brigitte Pfleger 296 Ringe

Rollsportverein

Spende

Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Firma **ComfortSchuh** Handelsgesellschaft m.b.H Ettlingen für die **großzügige Spende**. Diese finanzielle Unterstützung hilft uns, das Vereinsleben weiter zu entwickeln und unseren Mitgliedern weiterhin ein kompetentes Training anzubieten.

ComfortSchuh verwöhnt schon seit 25 Jahren Ettlinger Füße mit auf einem Naturkonzept basierenden Schuhen. Als Rollkünstläufer weiß man das sehr zu schätzen: Unsere Füße und Schuhe sind unser Trainingsgerät.

Tauchclub 1990

Gelungener Freiwasser - Saison - Abschluss

Unser traditionelles „ABTAUCHEN“ fand bei schönem Herbstwetter am Baggersee in Untergrombach statt.

Sechs routinierte Taucher ließen es sich nicht nehmen, noch einmal in den noch angenehm warmen See zu steigen. Anschließend stärkten sich 20 bestens gelaunte Mitglieder mit Leckerem vom Grill und anderen kulinarischen Sachen und genossen das unterhaltsame Beisammensein.

Schon jetzt freuen wir uns aufs „Antauchen“ im nächsten Frühjahr. Ab sofort startet auch wieder unser Hallentraining im Albgabad (montags 21 – 22 Uhr). Möchtet Ihr da auch mal dabei sein? Dann informiert Euch auf unserer Homepage, Facebook oder fragt nach bei unserem 1.Vorsitzenden Sven Ullrich sven.ullrich@web.de

Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

Vereinsausflug 14.-16.10.



Am vergangenen Freitag startete unsere Fahrt, nach einem kurzen Halt in Tauberbischofsheim, zum Wasserschloss Mespelbrunn, welches in einem verschwiegenen Spessart-Tal liegt, bekannt durch den Spielfilm „Das Wirtshaus im Spes-

sart“. Nach der Führung im Schloss ging es ins Hotel, wo wir gemütlich den Abend verbrachten.

Am Samstag stand die Kulturstadt Aschaffenburg auf dem Programm, wo wir eine interessante Stadtführung und Zeit zum persönlichen Erkunden der Stadt hatten. Zurück im Hotel starteten wir pünktlich um 17.45 Uhr zu unserem Überraschungs-Abendessen. Es erwarteten uns mitten im schon dunkel werdenden Wald die berühmten „Original Mespelbrunner Spessarträuber“. Ausgeraubt und gestärkt durch Schnaps und Most ging es bei einer kleinen Nachtwanderung zum „Hohe-Wart-Haus“, romantisch gelegen im Herzen des Spessart. Wir hatten dort einen tollen unterhaltsamen Abend mit Livemusik eines dort auch anwesenden Musikvereins.

Auf der Heimfahrt am Sonntag machten wir einen Halt in der schönen Fachwerkstadt Miltenberg in Unterfranken, wo wir an einer Stadtführung teilnahmen. Unser Picknick konnten wir bei strahlendem Sonnenschein direkt am schön gelegenen Mainufer einnehmen.

Unser besonderer Dank geht an Elfriede Strack und Erika Dann, die uns auch in diesem Jahr wieder mit einem sehr gut geplanten Ausflug eine große Freude bereitet haben.

Sinfonieorchester

Durch die Sprache der Musik verbunden:

Begeisternde Musikgemeinschaft des Sinfonieorchesters mit dem Kammerchor

Ein außergewöhnliches musikalisches Ereignis erwartete die zahlreichen Gäste anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Sinfonieorchesters Ettlingen in der Schlossgartenhalle.

Passend zum erfreulichen Anlass erklang zu Beginn die feierlich-dramatische Ouvertüre zu Mozarts Oper „Idomeneo“. In großer Besetzung agierten die Musiker in Bestform ganz im Einklang mit ihrer meisterhaften Dirigentin Judith Mammel. Die schwierige Komposition geriet rhythmisch äußerst präzise und dynamisch differenziert. So genoss das Publikum die schönen Melodien mit den verschiedenen Klangfarben der Instrumente und kunstvollen Figuren Mozarts. In seinem Grußwort dankte Oberbürgermeister Johannes Arnold der Dirigentin Judith Mammel und dem Orchester für die gute musikalische Arbeit auf hohem Niveau und würdigte die vielen schönen Konzerte des 1991 gegründeten Amateurorchesters, das damit entscheidend zum Kulturleben der Stadt beiträgt.

Als Vertiefung der harmonischen Klänge Mozarts folgte nun das Konzert für Flöte und Harfe.

Hier brillierten die ausgezeichneten Solisten Johannes Hustedt mit der Flöte und Karin Schnur an der Harfe. Beide

interpretierten das beliebte Konzert sehr lyrisch und elegant. Und das Orchester begleitete sie aufs Beste. Beide Solisten erhielten viel Beifall und bedankten sich beim Publikum mit der bekannten Zugabe „Entr'acte“ von Jacques Ibert.

Nach der Pause gewährte Wolfgang Nagel, der erste Vorsitzende des Orchesters, in seiner Ansprache einen kurzen Rückblick auf 25 Jahre Orchesterleben, dankte der Stadt für die umfassende Unterstützung und dem Publikum für seine Treue. Er machte deutlich, dass die hohe Leistung des Orchesters auf einer guten menschlichen Gemeinschaft beruht, und betonte, dass die Freude am gemeinsamen Musizieren auch der guten Probenarbeit der Dirigentin Judith Mammel zu verdanken ist.

Dann gab es etwas Besonderes zu hören: Die Komposition „Floret Silva Nobilis“ für gemischten Chor und Orchester des estnischen Komponisten Urmas Sisask. Der Kammerchor Ettlingen, dessen Part von dem ebenfalls anwesenden Ralf Keser einstudiert worden war, überzeugte mit Klangschönheit. Das Carl Orffs „Carmina Burana“ nachempfundene Werk wirkte durch das Zusammenwirken von Chor und Orchester sehr stimmungsvoll. Zum Schluss boten Orchester und Dirigentin nochmals hohe musikalische Kunst: Man blieb im rauen hohen Norden und hörte eine höchst gelungene „Finlandia“ von Jean Sibelius mit schwerem Blech und groß besetztem Schlagwerk. In der Zugabe, ein Slawischer Tanz von Antonin Dvorak, überzeugte nochmal die Spielfreude des Orchesters - Bravo!

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Jahreskonzert: Hits, Newcomer und Un-erhörtes aus Film, Klassik und Pop. 3/8



Die Vorbereitungen für das kommende Jahreskonzert laufen. Das Publikum kann sich auf Allzeithits von Carl Orff, Filmmusik aus Titanic und Herr der Ringe sowie Populäres von Adele, Eric Clapton, Michael Jackson und Shawn Mendes freuen und gespannt sein, wie sie in neuem Arrangement für unser Orchester klingen.

Filmmusik wird häufig unterschätzt und nur als Hintergrund wahrgenommen. Dabei gibt es hier in Wirklichkeit großartige Komponisten wie z.B. Howard Shore, James Horner und Trevor Jones. Nicht jeder kennt diese Namen, aber fast alle kennen deren Musik aus den

Filmen Herr der Ringe, Titanic und Der Letzte Mohikaner. Wie kaum jemand anderer schaffen es diese Komponisten, den Spagat zwischen künstlerischem Anspruch und Popularität zu vollführen. Howard Shore gewann für seine Filmmusik drei Oscars. In seiner Musik nutzt er intensiv die Technik des „Leitmotivs“, die Klassikfans bestens aus Wagner-Opern kennen. Der 2-fache Oscarpreisträger James Horner verstand es auf meisterliche Weise, irische Stilelemente mit orchesterlicher und elektronischer Musik zu kombinieren. In unserem Jahreskonzert wollen wir diese Musikgrößen ehren und das Publikum mit unseren eigenen und frischen Arrangements begeistern.

Neugierig geworden? Dann reservieren Sie sich gleich ein Ticket.

Das Konzert findet am 27.11. ab 18:00 Uhr in der Schlossgardenhalle statt. Tickets sind ab sofort erhältlich. Sie kosten im Vorverkauf 15 € (ermäßigt 10 €), an der Abendkasse 17 € (12 €). Karten gibt es bei der Stadtinformation, über die Orchestermittglieder oder Fr. Baader Tel. 0157 71967962.

Weitere Infos unter www.mandolinenorchester-ettlingen.de. Videos unter <http://www.youtube.com/edition49>

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert im Birdland59:



FREITAG 21.10. Session mit Thema: London - Liverpool

Die „Session mit Thema“ hat sich mittlerweile als ein echter „Geheimtipp“ etabliert. Hierbei sind unsere beliebten Sessionabende, zu denen sich die besten Jazzmusiker aus der Region zum spontanen Jazzen zusammenfinden, jeweils einem bestimmten Aspekt des Jazz-Genre gewidmet.

Bisherige Themen wie „New York“ oder „Rio de Janeiro“ fanden großen Zuspruch bei den Zuhörern im Birdland59. Heute steht die Städte-Achse „London - Liverpool“ im Mittelpunkt der musikalischen Interpretationen.

Ein besonderer Gast kommt eigens aus Frankfurt angereist: Glen Turner (git/voc) stammt aus Sheffield, hat aber über viele Jahre in London gelebt und dort als Studiomusiker und Instrumentenbauer gearbeitet. Außerdem war er auch lange Zeit der John Lennon in der Beatles Revival Band. Er sollte sich mit britischer Musik also bestens auskennen! Daneben spielen Maurice Kühn am Kontrabass und Max Jentzen am Schlagzeug. Besetzung: Steffen Dix (to, flh), Glenn Turner (g, voc), Maurice Kühn (b, voc), Max Jentzen (dr) und Sessioneinsteiger Eintritt 5 €, Einlass 19:30 // Konzertbeginn 20:30 Abendkasse // keine Reservierung

Kammerchor Ettlingen e.V.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Do., 27.10. Auf der Murgleiter nach Schönmünzsch

Von Kirschbaumwasen wandern wir nach Schönmünzsch ins Hinterlangentbachtal. Nach der Einkehr im Gasthof „Grüner Wald“ geht es wieder zurück nach Kirschbaumwasen. Gäste sind herzlich willkommen.

Abfahrt: Ettlingen Stadt um 08:48

KA-Albtalbahnhof um 09:15

Gehzeit: 3,5 Stunden, 12 km, leicht

Führung: Elke Ketzscher und Egon Müller

Regio- / Seniorenkarte erforderlich

Kolpingsfamilie Ettlingen

Skat- und Rummy-Cup-Turnier

Am **Samstag, den 22. Oktober** um **17 Uhr** findet im Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23, wieder ein Skat- und Rummy-

Cup-Turnier statt, zu dem die Kolpingsfamilie alle Spielbegeisterten herzlich einlädt. Anmeldung bei Rainer Ruml, Tel. 07246 705645.

Senioren

Am **Mittwoch, den 26. Oktober** um **15 Uhr**. Vortrag und Diskussion von und mit Dr. Jörg Schlachter, Direktor des Amtsgerichts Ettlingen.

Thema: „Was ist wenn ...?“ - Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsrecht.

Gäste sind herzlich willkommen.

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Flux bei der AWO



Beim traditionellen Sonntagsfrühstück der Ettlinger Arbeiterwohlfahrt hatte die Band Flux Premiere im Karl-Still-Haus. Nach einem Jahr intensiver Proben begeisterte die Band, die sich aus vier Musikern zusammensetzt – Horst Christmann (Bass), Uwe Beinwinkler (Gitarre), Dietmar Jünger (Akkordeon und Keyboard), Peter Becker (Cayon und Percussion) - mit einem runden, unverwechselbaren Sound und einem breiten Programm.

Unter den vielen gespielten Stücken begeisterten „Ring of Fire“ von Jonny Cash und „Stand by me“ von Ben E. King. Country aber auch deutsche Schlager rissen das Publikum mit: „Heißer Sand“ oder Reinhard Meys „Über den Wolken“. Besinnliches wie das vielfach interpretierte „Halleluja“ von Leonhard Cohen wurden heftig beklatscht.

Flux proben seit Oktober 2015 in den Räumen der Arbeiterwohlfahrt und planen für die Zukunft auch eigene Stücke zu spielen. Bald kann jedermann selbst hören, dass Flux eine echte Bereicherung ist. Die neue Band wird im Dezember beim Ettlinger Sternlesmarkt auftreten.

Stephanus-Stift am Stadtgarten

Am vergangenen Samstag fand im Stephanus-Stift am Stadtgarten seit langem wieder einmal eine Vernissage statt.

Unter dem Thema Dialog: Strich Farbe Material stellten die Künstlerinnen Waltraud Buchwald, Christiane Dussen, Angelika Neumann, Beate Sehon und Elisabeth Voegelé unter der kunstpäd-

agogischen Leitung von Maja Römer-Fischer ihre Werke vor. Die musikalische Umrahmung übernahmen Laura Werner, Friederike Boldyreff und Sebastian Seiler von der Musikschule Ettlingen. Mit temperamentvollen südamerikanischen Klängen stimmten sie auf die Ausstellung ein. Besonders erfreut hat uns der Besuch unseres Oberbürgermeisters Herrn Arnold. Ermöglicht hat diese Veranstaltung die Raab-Stiftung, die uns Mittel zur Förderung der Hausgemeinschaft zur Verfügung gestellt hat und für die wir uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bedanken. Bei einem Umtrunk kam man mit den Künstlerinnen ins Gespräch und so konnten unsere Gäste und unsere Bewohner einen angenehmen Nachmittag verbringen.

DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

**DGB-Ortsverband lädt ein zum
Brecht-Abend - MY BEST OF BB**



Mit **Gina Pietsch, Gesang,** und **Christine Reumschüssel am Piano**

Seitdem Gina Pietsch auf der Bühne steht, beschäftigt sie sich mit Bert Brecht und kann so jede Menge Geschichten über ihn erzählen. Es sind ihre Lieblingsgeschichten und es sind ihre Lieblingslieder, wovon ein Großteil auch die BEST OFs ihres Publikums sind. Vor 60 Jahren, am 14. August 1956, starb Bertolt Brecht. Wie kein anderer ist Brecht Dichter der Arbeiterbewegung. Von dem Gedanken getragen, dass die Arbeiterbewegung nur in einer gemeinsamen „Einheitsfront“ aller politischen Strömungen den Faschismus und die Gefahr eines erneuten Weltkriegs wirkungsvoll bekämpfen kann, schrieb Brecht viele Lieder der Solidarität. Auf diesem Prinzip beruht nach dem Weltkrieg die Gründung der deutschen Einheitsgewerkschaft, des Deutschen Gewerkschaftsbunds (DGB).

Donnerstag, 17. Nov., um 19 Uhr

Anne-Frank-Realschule,
Middelkerker Str. 1-5

Kooperationspartner: Anne-Frank-Realschule und das Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis.

Eintritt frei! Um Spenden wird gebeten.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Literatur-Zirkel

Nächstes Treffen: **Donnerstag, 20. Oktober, 20 Uhr,** Bibliothek der Kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2. Wir besprechen den Roman „Sunset“ von Klaus Modick. Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Rainer Hasenbeck (Tel. 07243/77861, abends).

Boule

Wir spielen jeden **Mittwoch, ab 16.30 Uhr** auf dem Boule-Platz, verlängerte Probststraße, nördlich des Berliner Platzes. Alle sind eingeladen; der Platz ist groß. Wir spielen für dieses Jahr das letzte Mal am **26. Oktober** und verabschieden uns dann in die Winterpause.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Ausflug/Fahnenabordnung Jahresempfang der Bundeswehr in Stuttgart

Die Abteilungen Artillerie und Infanterie waren am Tag der deutschen Einheit auf ihrem Ausflug, dieses Jahr zur Feste Kaiser Wilhelm II in Mutzig (Elsass). Am Morgen trafen sich die Mitglieder beim Vereinsheim, um nach Mutzig ins Elsaß zu fahren. Kurz hinter Mutzig, bei Diensheim sur Burche, erreichte man die Festung Kaiser Wilhelms II. Das Festungsgelände erstreckt sich über fast 254 Hektar Fläche und besteht aus 3 Haupt- sowie zahl- reichen Außenwerken. Festungsführer Marc Berger geleitete uns nach eingehender Einführung in die Baugeschichte der Festung in das Innere des Werkes. Da die Festung im 1.WK gar nicht und im 2.WK nur jeweils am Beginn und Ende angegriffen wurde ist sie in den zugänglichen Teilen sehr gut erhalten. Die im sogenannten „aufgelösten Fort“ befindlichen Stellungen für Infanterie und Artillerie waren in für die Entstehungszeit ab 1893 in einem ansehnlichen Zustand. In den bis zu 3-stöckigen Kasernen und Kasematten waren die Ausstattung sowie die Lebensumstände der einfachen Soldaten anschaulich erklärt, bzw. wurden von Festungsführer geschildert. Besonders die großen Treppenhäuser, die sehr langen Gänge zu den verschiedenen Abschnitten sowie die Kraftzentrale und das Brunnen- haus sind weitgehend im Originalzustand von 1912. Eindrucksvoll auch die Geschützstellung der Schirmfettenbatterie 1. Der Deutsch-französische Verein, der die Anlage betreut, hat jedoch noch sehr viel Arbeit vor sich, da erst 10% der Gesamtanlage zugänglich sind. Das West- und das Ostfort werden nach wie vor von der franz. Armee genutzt. Nachdem gut 3 Stunden in der Festung führte die Tour mit neuen Eindrücken zurück Richtung Straßburg. Kurz hinter Straßburg war noch eine weitere Besichtigung einer großen Privatsammlung mechanischer

Musikinstrumente sowie aller Arten von Jahrmarktsautomaten vorgesehen. Die Sammlung erdrückte einen förmlich mit der Masse an Geräten, darunter absolute Raritäten, die sich weitgehend im Originalzustand befanden. Bei zunehmend schlechterem Wetter erreichte man als gemütlichen Abschluß des Ausflugs ein Lokal in Roppenheim. Alle fanden den Ausflug gelungen und sahen ihn als guten Beitrag zur Pflege der Kameradschaft im Verein.

Am 12. Oktober fand in Stuttgart der **Jahresempfang der Bundeswehr** statt. Dazu wurden je 10 Fahnenabordnungen aus Baden und Württemberg eingeladen, darunter auch die Ettlinger Bürgerwehr. Selbstverständlich war die Fahnenabordnung aus Ettlingen bei diesem Anlass unter Führung von Adjutant und 2. Vorstand Olt. Rudi Fuchs mit 3 Mann vertreten. Nachdem eine Stellprobe durchgeführt worden war, begrüßte der Standortälteste der Bundeswehr, Oberst Mertens, die angereisten Abordnungen der beiden Landesverbände Baden-Südwest und Württemberg-Hohenzollern. Die Bürgerwehren nahmen am Ehrenhof des Schlosses vor dem Mittelbau Aufstellung und rahmten das Defilee der ranghohen Gäste aus Politik, u.a. der Landesregierung und Bundeswehr sowie Alliierten Stäbe. Aus Sicht der Bürgerwehr erfreulich, waren doch einige ranghohe Ministerialbeamte aus der Bundeswehrverwaltung gebürtige Ettlinger oder früher wohnhaft in Ettlingen und haben mit den Kameraden der Fahnenabordnung gleich angeregte Gespräche geführt. Der Festakt im Ehrenhof des Neuen Schlosses war dann der Höhepunkt, bei dem der stellvertretende Ministerpräsident Strobl die Historischen Bürgerwehren ausdrücklich lobte und für die Zukunft eine bessere Berücksichtigung bei offiziellen Anlässen zusagte. Eine spontane Zusage zum Landestreffen der Badisch-Südwesthessischen Bürgerwehren nach Villingen erfolgte ebenfalls. Die Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V. hat die Farben der Stadt Ettlingen würdig und repräsentativ vertreten.



Am 15. Oktober fand die **Herbstversammlung der Bundes Heimat und Volksleben** in Nordrach statt, zu der eine Abordnung unter Leitung von Kdt.

Paul Kolossa gefahren ist, auch dort hat die Hist. Bürgerwehr Ettlingen Flagge gezeigt, um Ettlingen zu vertreten.

Termine November

11.11.16 Fasnachtseröffnung, Markt-
platz, Horbachdeifl
11.11.16 Begleitung des Martinsumzu-
ges, Musikkapelle
26.11.16 Horbachdeifltaufe, Horbachsee
18.11 Uhr. Horbach

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

TSG erfolgreich auf Tanzturnier

Am vergangenen Samstag, 15.10., machte sich unsere Jugendgarde der TSG Ettlingen wieder einmal sehr früh auf zu einem Turnier. 5.15 Uhr – Abfahrt in Ettlingen nach Trebur in Hessen. Dort angekommen nahmen die mitgereisten Eltern und Fans ihre Plätze im Saal ein. Die Kinder wurden derweil vom Trainer- und Betreuerteam auf den Marschauftritt vorbereitet. Pünktlich zur Startnummer 2 standen alle an der Bühne bereit. Die Anspannung war zu spüren, doch unsere Mädels behielten die Nerven und zeigten der Jury und allen anderen im Saal einen tollen Marschtanz. Am Ende wurden sie mit dem 2. Platz und der Qualifikation zur Süddeutschen Meisterschaft belohnt. Die Freude von allen war riesig und voller Elan ging es direkt an die Vorbereitungen für den Schautanz. Auch hier hieß es mit der Startnummer 2 – Bühne frei für unsere kleinen Schornsteinfeger.

Trotz einiger Unsicherheiten ertanzten sie sich einen tollen 3. Platz, der ebenso verbunden war mit der Qualifikation zur Süddeutschen Meisterschaft. Alle Fans, Eltern, Trainer, Betreuer und Kinder waren ganz aus dem Häuschen: 2 Tänze – 2 Podestplätze – 2 Qualis!! Wir sind mega stolz auf euch!

Nun hieß es für alle erst einmal warten, denn unser Juniorenmariechen Magdalena startete am Nachmittag erst mit der Startnummer 41. Doch das lange Ausharren der Fans hatte sich gelohnt, denn Magdalena zeigte einen tollen Tanz und beendete den Tag mit ihrer persönlichen Bestleistung.

Herzlichen Dank an alle, die uns unterstützen, mit uns mitfiebern und sich mit uns gemeinsam freuen.

Termine:

Freitag, 28.10. um 19:30 Uhr:
Sitzung Elferrat

Dienstag, 08.11. um 19:30 Uhr:
Vorstandssitzung

Freitag, 11.11. um 11:11 Uhr:
Fasnachtseröffnung

Freitag, 11.11. um 19:11 Uhr:
Senatorentreffen

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Freizeitwochenende der Schelle-Teens Ein Gruppenbericht

„Wir, die Schelle-Teens, waren am 8. und 9. Oktober in Spielberg. Dort haben wir in Hütten übernachtet. Bei einer abenteuerlustigen Schnitzeljagd, mussten wir um eine Aufgabe zu erfüllen ein Gedicht schreiben.

„Die Moschdschell“ geht im Wald spazieren, in Spielberg auch gern auf allen vieren.

Sie macht auch einen schönen Tanz und der Zuschauer ist der Franz.

Auf dem Weg sitzt ein Has´ unser Ausflug macht uns allen Spaß.“

Den Nachmittag haben wir damit verbracht, einen Lagertanz einzuüben, den wir am Schelleschoppe präsentieren werden.

Es war wirklich ein super Wochenende für uns.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.“

Besonderer Dank gilt unserem Betreuerteam David und Martin Gärtner, sowie Sofia Utry und Sarah Walter.“

Gruß und Schelle ole, Eure Schelle-Teens



Freizeitwochenende der Schelle-Teens

11. November: Närrische Gerichtsverhandlung und Rathaussturm mit der der Narrenvereinigung Ettlingen, Start 11.11 Uhr.

26. November: Schelleschoppe mit Ordensverleih, Beginn 11.11 Uhr, Kasino. Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt ganz einfach über Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de

Markgräfin-Augusta-Verein

Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, 28.10. um 15 Uhr im Kinderhaus St. Elisabeth, Mühlenstr. 39,

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht über die Jahresergebnisse der Jahre 2014 und 2015
3. Bericht der Kassenprüfer über die Prüfungen der Jahre 2014/2015
4. Sanierung St. Theresia
5. Aussprache und Entlastung des Vorstandes
6. Verschiedenes

Tierheim Ettlingen

Wer hat ein Herz für Rex?

Rex kam am 12.12.2015 als Abgabehund ins Tierheim.

Der bildhübsche Malinois-Mix ist sehr unsicher und benötigt erst einige Zeit bis er sich an neue Menschen gewöhnt hat. Daher muss man ihn mit liebevoller und doch konsequenter Hand führen.

Man merkt ihm sofort an, dass er ein lernwilliger Hund ist, der eine Aufgabe benötigt, um glücklich zu werden. Typisch Schäferhund eben. Umso wichtiger ist es, Rex mit konsequenter Führung und ständiger Förderung zu ergänzen. Grundgehorsam ist vorhanden. Aufgrund seiner unsicheren Art sollten keine kleinen Kinder in seinem neuen Zuhause leben. Rex sollte nur an hundeerfahrene Menschen vermittelt werden. Er ist sozialverträglich mit Hündinnen, mit Rüden und Katzen eher nicht aufgrund seiner Unsicherheit. Daher ist es zu wünschen, dass sich schon bald jemand findet, der dem hübschen Schäferhund mit konsequenter Führung und Liebe ein neues Zuhause bietet.

Wenn Sie unserem Hübschen ein neues Zuhause schenken wollen, rufen Sie uns unter 07243-93612 an oder besuchen Sie ihn doch einfach während unseren Öffnungszeiten, samstags und sonntags von 14 bis 16 Uhr.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben für Ettlinger Schulen

Das Blindschreiben im 10-Finger-System auf der Computertastatur können Schüler/-innen der Ettlinger Schulen in einer Arbeitsgemeinschaft erlernen, die der Stenografenverein Ettlingen durchführt. Zu diesem Schulungsangebot gab es bereits ausführliche Informationen in den Elternabenden der Schulen und im Amtsblatt (22. September und 6. Oktober).

Bis zum 17. Oktober sollten die Interessenten ihre Anmeldung abgegeben haben. Denn derzeit werden die Lernklassen gebildet. Wer sich noch nicht angemeldet hat und an den Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben teilnehmen möchte, sollte schnell reagieren. Ausführliche Information zu dem Bildungsangebot und die Möglichkeit, sich online anzumelden, sind im Internet unter www.steno-ettlingen.de verfügbar. Anmeldungen nimmt auch die Geschäftsstelle des Stenografenvereins Ettlingen unter info@steno-ettlingen.de, Telefon 07243 31212 entgegen.

Steno-Übungsabende für Mitglieder

Nachdem durch den Anfang dieses Jahres stattgefundenen Grundkurs Kurzschrift (Steno) und einen Aufbaukurs vor den Sommerferien wieder eine stärker-

re Nachfrage nach Stenografie zu verzeichnen ist, bietet der Stenografenverein Ettlingen ab der 43. Kalenderwoche für seine Mitglieder wieder kostenlose Steno-Übungsabende an und richtet somit eine zweite Trainingsgruppe – neben der bereits bestehenden für das Tastschreiben und die Textbearbeitung – ein. Der Übungsabend wird ab dem 25. Oktober vierzehntäglich von 18:30 bis 19:30 Uhr durchgeführt. Jedes Mitglied, das Steno fließend schreiben kann, hat die Möglichkeit, daran teilzunehmen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Training findet in der Geschäftsstelle des Stenografenvereins Ettlingen in der Wilhelm-Lorenz-Realschule (Eingang Goethestraße) unter der Leitung von Peter Erhardt statt. Stenoblock und Bleistift sind mitzubringen. In den Schulferien entfällt der Übungsabend.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen findet am Donnerstag, 27.10.2016, 18.00 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen statt.

Hierzu lade ich herzlich ein.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Neubau der Reutgrabenbrücke
hier: Vorstellung der Entwurfsplanung und Beschlussfassung
3. Errichtung einer barrierefreien Querspange zwischen Frühlingstraße/Luitfriedstraße/Schulstraße
hier: Vorstellung der Entwurfsplanung und Beschlussfassung
4. Verschiedene Bekanntgaben
5. Bürgerfragestunde

Aktuelles aus dem Rathaus 42/16 Parkplatz gegenüber dem Rathaus gesperrt

Es wird noch einmal darauf aufmerksam, dass der Parkplatz gegenüber dem Rathaus ab Montag, 24.10. wegen der Neugestaltung des Platzes für ca. sechs Wochen gesperrt werden muss.

Die Fahrzeughalter werden gebeten, ihre Fahrzeuge rechtzeitig vom Rathaus-Parkplatz zu entfernen.

Baugebiet „Am Sang“ in Bruchhausen – Fertigstellung der restlichen Erschließungsarbeiten

Nachdem die Wohneinheiten im Baugebiet „Am Sang“ in Bruchhausen in diesem Jahr vollständig erstellt sind,

konnten nunmehr die restlichen Erschließungsarbeiten ausgeschrieben werden. Im Wesentlichen handelt es sich um die Erd-, Bordstein- und Pflasterarbeiten in den seinerzeit nicht erstellten öffentlichen Parkplätzen, den erforderlichen Randsteineinfassungen der Straße und den Pflasterungen in den Kreuzungen und Einmündungen sowie der Einbau der bituminösen Asphaltfeindecken.

Die Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Der Auftrag wurde an die preisgünstigste Bieterin, die Baufirma Strabag GmbH aus Karlsruhe, zum Preis von ca. 262.000,- € vergeben. Der Baubeginn ist auf Mitte der 43. KW. vorgesehen. Die Fertigstellung soll noch in diesem Jahr erfolgen.

Die direkt betroffenen Anwohner im Baugebiet werden mit gesondertem Schreiben unterrichtet. Das Stadtbauamt bittet um Verständnis für die dadurch entstehenden Behinderungen.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 07243/101-571 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Fundbüro

Gefunden wurden verschiedene Schlüssel mit Anhänger bzw. Schlüsselmäppchen.

Näheres ist im Rathaus (Tel. 9211) zu erfragen.

Kunst in den Straßen von Bruchhausen von Brita Rüsseler



Brita Rüsseler hat mit ihrem Bild auf dem Telekomkasten im Katzentach, vor der Brücke über den Malscher Landgraben mit dem Motiv „Am Wasser“ einen tatsächlichen Bezug zum Malscher Landgraben hergestellt. Bei beiden ist das Wasser das Element, umsäumt von Pflanzen. Ein imaginärer Nebel am Horizont wartet nur darauf aufzureißen. Das Originalbild ist in einer Mischtechnik gemalt: Ölfarben und Terpentinersatz werden aufgetragen, und da es Wasser darstellt, darf es auch mal fließen. Nach dem Trocknen wurde über dem Wasser noch ganz leicht Acrylfarbe eingesetzt. In harmonisch übergehenden Farbtönen wird eine Stimmung dargestellt, die phantasievoll weiter empfunden werden kann. Brita Rüsseler wohnt seit 1965 in Bruchhausen und ist auch durch ihre Lichthäuser mit dem Ort näher verbunden. Keramik, Malerei und Fotokunst gehören zu ihren bevorzugten

Ausdrucksformen. Die Aufmerksamkeit und das Auge werden beim Fotografieren geschult, und diese Malmotive oder Bildausschnitte sind Details, die sie bei ihrer Malerei in diversen Techniken umsetzen kann. Gelegenheit zum Ausstellen hat sie im Kunstverein ArtEttlingen, dem sie 2007 beigetreten ist.

Bürgernetzwerk

Aktuell suchen wir Bruchhausener Bürger, die Interesse an einem Gesprächsnachmittag (in einem Lokal) haben, bei dem Sie sich mit anderen treffen können und so neue Gesprächs-/Hobbypartner finden.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte werktags bei uns unter 07243-3619017 oder in unserer Montagssprechstunde im Rathaus Bruchhausen Zi. 16 montags von 11-12 Uhr oder unter kontakt@bueneb.de

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Der seniorTreff Bruchhausen bietet folgende regelmäßige Veranstaltungen an:

Boule montags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14:30 bis 16:30 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Sturzprävention

dienstags von 9 bis 10 Uhr

Skat dienstags von 14 bis 16 Uhr

Gehirnjogging vierzehntäglich, donnerstags, jeweils in den geraden Kalenderwochen

Geschichtskreis donnerstags von 15:30 bis 17:30 Uhr, einmal im Monat

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Sternsinger gesucht

Wir sind auf der Suche nach Mädchen und Jungen, die sich an der nächsten Sternsingeraktion beteiligen. Die Aktion 2017 setzt sich mit der Veränderung des Weltklimas und den Folgen auseinander. „Gemeinsam für Gottes Schöpfung in Kenia und weltweit“, lautet das Motto. Die Messe mit den Sternsängern ist am Freitag, 6. Januar um 10 Uhr. Die Sternsinger laufen am selben Tag.

Weitere Informationen zur Anmeldung gibt es unter www.kath-ettlingen-land.de/sternsinger

Luthergemeinde

Starke Frauen

Gab und gibt es bis heute.

Die Frauen der Reformation veränderten die damalige soziale Ordnung und prägten die Erneuerung der Kirche wesentlich mit.